



Lilienpost

SOMMER 2021



Die **Freude**
ist der
Sommer
des **Lebens**

RÜCKBLICK
VERANSTALTUNGEN
WISSENSWERTES

Liebe Bewohnerinnen, liebe Bewohner,
liebe Leserinnen und Leser,



vor kurzem ist mir wieder ein Buch in die Hände gefallen, welches von seiner Thematik her gut in die derzeitige Lage passt.

Es handelte sich um das Buch „Zuversicht“ des Publizisten Ulrich Schnabel, in dem er für mehr Gelassenheit plädiert und zeigt, wie wir eine Kraft der inneren Freiheit entwickeln. Es geht nicht darum, Schwierigkeiten auszublenden, sondern ihnen standzuhalten. Wir brauchen einen positiven Blick in die Zukunft. Denn wie wir morgen leben, hängt davon ab, wie wir heute handeln. Eine sehr passende Feststellung – wie ich finde – da gerade unser individuelles Verhalten darüber entscheidet, wie wir die kommenden Wochen/Monate verbringen dürfen.

Die Kernfrage hierbei ist, wie wir einen positiven Blick auf das Morgen behalten können, ohne die naive Hoffnung zu hegen, dass am Ende schon irgendwie alles gut wird. Dabei geht Herr Schnabel auf Gegebenheiten und Menschen ein, die selbst unter widrigen Umständen ihren Lebensmut bewahrt haben und gibt konkrete und tragfähige Ratschläge, wie man die richtige innere Haltung finden kann. Diese Kraft der Zuversicht gilt es zu aktivieren und anzuregen – ein einfaches Mittel ist zum Beispiel Bewegung. Schon einfache körperliche Betätigungen – Spazierengehen, Fahrradfahren, Yoga, Tanzen – können helfen, trübe Stimmungen zu verarbeiten.

So wünsche ich Ihnen allen für die kommende Zeit eine gute Portion Zuversicht und während der warmen Sommermonate einige schöne Spaziergänge. Es grüßt Sie herzlich

Marcel Goll-Gregorius

Aufgrund der aktuellen Situation und der entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen in Bezug auf das **Coronavirus** können **die regelmäßigen Wochenangebote und die geplanten Veranstaltungen vorerst nur in begrenzter Form stattfinden.** Bitte beachten Sie die aktuellen Aushänge und Informationen.

Grußwort Herr Eckert



Chancengeber



Die Förderinitiative Donnersbergkreis e.V. ist eine unabhängige Bildungseinrichtung, die Menschen dazu ermutigt, sich weiterzuentwickeln und zu qualifizieren.

So hatten unsere Bewohnerinnen und Bewohner das Vergnügen **Stephanie Gras** kennenzulernen. Sie absolvierte ein dreiwöchiges Praktikum bei uns und schnupperte in das Tätigkeitsfeld einer Betreuungskraft rein.

Viele schöne Momente und Begegnungen haben sich ergeben und es war uns eine Freude sie kennengelernt zu haben.

Wir wünschen Ihr für die Zukunft alles Gute.

Fitness im Alter

Um Verletzungen durch Stürze zu vermeiden, ist es wichtig, auch im Alter eine gute körperliche Fitness zu erhalten.



„Schon mit einem einfachen Gleichgewichts- und Krafttraining kann die Sturzgefahr erheblich gemindert werden“, betont Luisa Preuß, die als Ergotherapeutin bei uns aktiv ist.

Generell ist jede Art von Aktivität und Bewegung sinnvoll, auch wenn es sich dabei nicht um ein spezielles Training handelt. Hierfür werden die Fitnessgeräte sehr gerne verwendet und bei herrlichem Wetter wird das Training an der frischen Luft durchgeführt.

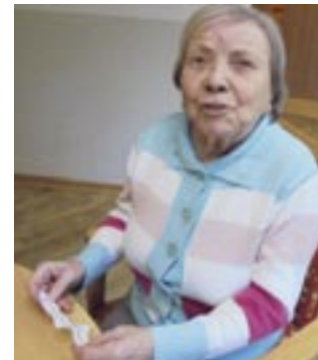


Freude an den kleinen Dingen

Geld allein macht nicht glücklich, sagt der Volksmund. Doch was dann? Und gibt es Glück auch in Corona-Zeiten?

Bekanntlich sind es die kleinen Dinge die Freude bereiten. Sei es das Beobachten der Natur bei dem man Glück empfinden kann oder auch ein freundliches Wort. Für letzteres haben unsere Betreuungskräfte Glückskekse für unsere Bewohnerinnen und Bewohner gebastelt und ein jeder konnte am Weltglückstag (20. März) nach der spannungsvollen Entpackung einen netten Spruch vorfinden.

Es ist wichtig die kleinen zarten Emotionen und schönen Momente wahrzunehmen.



Tastbild gebastelt

Der Tastsinn ist eines der wichtigsten menschlichen Wahrnehmungssysteme, um Informationen über die Umwelt erhalten zu können, sie einzuordnen und langfristig zu verarbeiten. Daher haben Bewohnerinnen ein Tastbild mit Naturmaterialien erstellt, das zum Fühlen, Begreifen und Lernen einlädt. Verschiedene Oberflächen geben unter-

schiedliche Reize an den Ertaster und schärfen in diesem Zusammenhang die Sinne.

Nach der Fertigstellung des ersten Bildes sind unsere Damen bereits an dem zweiten Bild, welches sich aus vielen kleinen Mosaiksteinchen zusammensetzen wird und bei der Zusammensetzung bereits Fingerspitzengefühl erfordert.



Ich bin gerne für Sie da ...



Mein Name ist **Nadine** und ich bin bereits seit November 2018 ein Teil der Ingweilerhoffamilie und darüber bin ich sehr glücklich.

Kurz zu mir, ich bin 32 Jahre alt und lebe zusammen mit meinem Freund und unserem gemeinsamen Sohn Lian in Hundsbach. Wir leben dort zusammen mit unserem Hund, unseren Kaninchen und ein paar Aquarienbewohnern. 2007 habe ich meine Ausbildung in Bad Münster am Stein begonnen und bin der Pflege seit dieser Zeit immer treu geblieben.

Wenn Blumen blühen...



Die Eiseiligen haben für Regenwetter und Kälte bei uns gesorgt. Die „strengen Eismänner“ sind fast jedes Jahr für niedrige Temperaturen im eigentlichen Wonnemonat Mai verantwortlich und allseits bekannt, fängt danach die Pflanzsaison an.

Auch unsere Bewohnerinnen sind schon fleißig am Bepflanzen der Balkonkübel und nebenbei wurde sich über die zahlreichen Bauernregeln und Sprichwörter zu den Eiseiligen ausgetauscht.



Wir stellen Ihnen unser Team vor!

Wie viele bereits wissen habe ich im Dezember 2020 die Wohnbereichsleitung des Wohnbereichs OG übernommen. Hierbei kann ich meine gesammelten Erfahrungen einbringen und bin gemeinsam mit dem Team für unsere Bewohnerinnen und Bewohner da.

Ab Juni 2021 wurde mir die Position der stellvertretenden Pflegedienstleitung angeboten und ich freue mich sehr über die Möglichkeit mein aktuelles Tätigkeitsfeld zu erweitern.

Ich freue mich auch in Zukunft auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit und bin für Ihre Belange gerne Ihre Ansprechpartnerin.

Bleiben Sie gesund. **Ihre Nadine Herrmann**

Mutter- und Vatertag



Ohne Papa geht nichts und Mama ist ohnehin die Beste: Auch wenn es für diese Erkenntnis keinen Vater- und Muttertag braucht, sprechen wir an diesen Feiertagen unseren Bewohnerinnen und Bewohnern mit einer kleinen Aufmerksamkeit unseren Dank aus. Der Tag für unsere Mütter begann mit einer schönen kleinen Aufmerksamkeit in unserer Einrichtung: Jeder Frühstücksplatz wurde am Morgen vom Betreuungsteam mit einer Rose geschmückt. Bei den Vätern ging es herzlich her: an Christi Himmelfahrt bzw. am Herrentag, wie es in manchen Regionen auch heißt, warteten eine Flasche alkoholfreies Bier und deftige Bierknacker auf jeden.



Regelmäßige Wochenangebote

Gottesdienste:

Jeden 2. Mittwoch und 3. Donnerstag im Monat

Evang. 15:30 Uhr · Kath. 15:00 Uhr

14.7. Evang. 15.7. Kath.

11.8. Evang. 19.8. Kath.

8.9. Evang. 16.9. Kath.



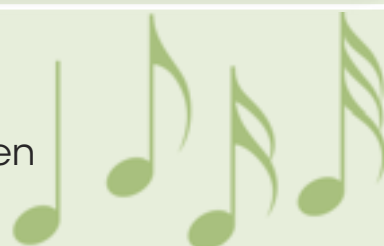
Musikalischer Nachmittag

Jeden 1. Freitag im Monat, von 15:00 - 16:30 Uhr in Form von Hofkonzerten

2.7.

6.8.

3.9.



Wir gratulieren
herzlich zum Geburtstag



Frau Luise Weber	10.7.
Herr Carl-Heinz Hinrichs	18.7.
Frau Rosemarie Fattler	20.7.
Frau Gudrun Steidel	22.7.
Herr Günter Gräff	24.7.
Herr Walter Oemcke	18.9.
Frau Anita Benz	22.9.
Frau Elisabeth Bennoit	27.9.
Frau Hildegard Dillmann	29.9.

Wir trauern um unsere
verstorbenen Bewohner.

ERINNERUNGEN
SIND KLEINE STERNE
DIE TRÖSTEND IN DAS DUNKEL
UNSERER TRAUER
LEUCHTEN.



VORANKÜNDIGUNG DEMENZPROJEKTWOCHE

Im Zuge der Demenzprojektwochen 2021, die vom Netzwerk für das Alter im Landkreis Kusel initiiert und organisiert werden, wird am **Samstag, 16.10.2021, um 10:00 Uhr** ein Unterhaltungsprojekt mit Clown von Frau Jutta Leonhardt dargeboten.

Ebenso bietet Frau Nadja Glinski mit den Tieren von Herrn Helmut Drumm im Rahmen der Projektwochen ein tiergestütztes Projekt an, um die Möglichkeit zu schaffen direkt mit Tieren in Kontakt zu treten.

SUDOKU

	6		3	7	9		5	
	9			6			2	
	8				2		9	
		9	4	3	7	6		
		4		2		1		
		7		8		4		5
3			6		8			7
9		8	7		4			3
5	7		2		3			8

Unterstützung durch die Bundeswehr

Wie Sie sicherlich aus den Medien entnehmen konnten, unterstützt die Bundeswehr bei der Bekämpfung der Corona-Pandemie und ist eng in verschiedene Maßnahmen der Bundesregierung eingebunden.

So freute es uns, dass wir Bootsmann H. bei uns begrüßen konnten, der uns bei der Testung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie der Besucher/Dienstleister unterstützte und damit einen wichtigen Beitrag zur Prävention und Schutz unserer Bewohner beitrug.

Wir danken der Bundesregierung und der Bundeswehr, die dieses Engagement ermöglichte.



Von der Biene zum Honig

Bienchen summ' herum!

ei! wir tun dir nichts zu Leide, flieg' nun aus in Wald und Heide!



Dieses bekannte Kinderlied passt gut zum Weltbienentag, der am 20.05.2021 stattgefunden hat. Unsere Bewohnerinnen und Bewohner hatten Herrn Ewald Marschall aus Schallodenbach zu Gast.

Als Imker berichtete er über die Bedeutung von Bienen als Bestäuber für unsere Biodiversität und führte die Arbeitsschritte zur Gewinnung des leckeren Honigs auf.



Zahnleistung direkt im Seniorenzentrum

Liebe Bewohnerinnen, liebe Bewohner, liebe Angehörige,

seit Oktober 2019 sind wir, die Zahnarztpraxis Kiesel, Ihr Ansprechpartner für Mundgesundheit im Ingweilerhof · Seniorenzentrum und bieten Ihnen durch regelmäßige Besuche ein breites Spektrum an Zahnleistungen.

Unsere familiär geführte Praxis ist im rheinhessischen Schwabenheim ansässig und besteht schon seit 1980. Als Zahnärzte stehen Ihnen Dr. Wolfgang Kiesel (Praxisgründer) und Dr. Christina Kiesel-Fleischer (Tochter) gerne zur Verfügung.

Unsere Praxismanagerin Claudia Kiesel steht Ihnen bei Fragen mit Rat und Tat zur Seite. Durch unsere langjährige Erfahrung in der Betreuung von Seniorenresidenzen stehen wir Ihnen bei Bedarf kompetent zur Seite.

Im Alter benötigen unsere Zähne besondere Aufmerksamkeit und Pflege. Eine regelmäßige Kontrolle der Mundsituation durch einen Zahnarzt ist daher besonders wichtig, da Erkrankungen im Bereich der Mundhöhle den



allgemeinen Gesundheitszustand beeinflussen und Veränderungen der Mundschleimhaut (Hinweise auf Erkrankungen) schnell entdeckt und damit frühzeitig behandelt werden können.

Eine weitere wichtige Aufgabe ist die Kontrolle des richtigen Sitzes Ihres Zahnersatzes.

Aus diesen Gründen besuchen wir Sie regelmäßig, um unseren Beitrag zu Ihrer maximalen Lebensqualität zu leisten.

Ihr Praxisteam Kiesel

Gut zu wissen ...



Ein Garten ist ein Fest für die Sinne

Wie gut das Erleben underspüren der Natur tut, kann jeder für sich selbst ausprobieren. Ob barfuß über den Rasen gehen und dabei die Halme an den Sohlen kitzeln zu spüren oder den Hörsinn zu aktivieren: Wenn insektenfreundliche Pflanzen Leben in den Garten oder auf den Balkon bringen, können wir dem Brummen und Summen lauschen.

Um diese Erlebnisse auch bei sich zuhause zu erleben, kann man seine eigenen Vorstellungen des Traumgartens verwirklichen.

Hier sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt. Zunächst ist allerdings zu überlegen, welcher Gartentyp der Richtige ist.



Die Qual der Wahl...

Einer der wohl bekanntesten Typen ist der Botanische Garten. Wenn das Konzept verstanden ist, lässt er sich auch in kleiner Form im eigenen Garten umsetzen. Sowohl einheimische, aber auch exotische Pflanzenarten schmücken den Garten in schönen Farben. Für jede Pflanze sind hier individuelle Bedingungen zu schaffen. Die Vielfalt an Pflanzen macht den Botanischen Garten so besonders.

Eine weitere Orientierung bei der Gartenplanung bietet der Bauerngarten. Ob Blüten, Obst, Gemüse oder Kräuter - bei der Gestaltung hat man einen großen Spielraum. Es handelt sich um eine Mischform aus Nutz- und Zierpflanzen. Abgesehen vom Nutzen profitiert man auch von der Schönheit des Gartens. Die einzelnen Bereiche werden voneinander abgegrenzt und vor allem der Duft der Pflanzen, welcher in der Luft liegt, wirkt sich positiv aus und trägt zum Aufbau einer naturnahen Umgebung bei.

Ebenso naturorientiert ist - wie der Name schon verrät - der Naturgarten. Hier wird natürliches Wachstum, durch Wildwuchs oder auch mithilfe von menschlichem Einsatz, angestrebt. Die verwendeten Materialien sollen naturbelassen sein und Chemikalien möglichst vermieden werden.

Es werden ausschließlich regionale Blüten gepflanzt. Der Aufenthalt von Tieren, insbesondere Insekten, in der Gartenanlage ist typisch für den Naturgarten.

Der mediterrane Garten dagegen orientiert sich am Mittelmeerraum. Dort aufzufindende Blumen und mediterrane Kräuter stellen die wesentlichen Bestandteile des Gartens dar.

Beispielsweise Olivenbäume, Lavendel, Oleander und viele weitere Pflanzen können eine solche Anlage schmücken. Ein solcher Garten ist überwiegend sandfarben gestaltet und durch Farbakzente verziert. Auch Elemente wie Natursteine und Kies tragen zu einem mediterranen Ambiente bei.



Die genannten Stile stellen nur eine Auswahl der Vielzahl an Gestaltungsmöglichkeiten dar.

Welcher Gartenstil nun der Passende ist, hängt von den individuellen Wünschen und Vorlieben ab.

Das Wichtigste ist, dass man sich wohlfühlt und den Stil, für den man sich entscheidet, entsprechend pflegt und mit der Zeit beibehält.



„Ein Garten kann eine Welt für sich werden, dabei ist ganz gleich, ob dieser Garten groß oder klein ist.“

Hugo von Hoffmannthal



Für Fragen rund um das Thema Pflege sind wir für Sie da und beraten Sie sehr gerne.



LILIEN Pflegegesellschaft mbH

Ingweilerhof 2 | D-67753 Reipoltskirchen
Tel. +49 (0) 6364-271
info@ingweilerhof.de

www.ingweilerhof.de

... auf einen Blick:

- Langzeit-, Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- 60 Betten in Einzel- und Doppelzimmern (barrierefrei)
- Alle Zimmer sind mit Dusche/WC, TV- und Telefonanschluss ausgestattet
- Interner 24-Std.-Notdienst
- Hauseigene Küche, alle Mahlzeiten werden täglich frisch zubereitet
- Ärztliche und therapeutische Betreuung
- Apothekendienst
- Rehabilitation und Sturzprävention
- Vielseitiges Kultur- und Freizeitprogramm
- Gemütliche Gartenanlage
- Verschiedene Gemeinschaftsräume
- Evangelische und katholische Gottesdienste
- Regelmäßige Gemeinschaftsaktivitäten
- Mobiler Zahnarzt
- Fußpflege und Friseur
- Hilfsangebote für Angehörige

IMPRESSUM

Herausgeber: LILIEN Pflegegesellschaft mbH
Kaiser-Friedrich-Ring 53 · D-65185 Wiesbaden
Tel. +49(0)611/580 674-40 · www.lilienpflege.de
Sitz der Gesellschaft: Wiesbaden · HRB 28688

verantwortlich: c/o LILIEN Pflegegesellschaft mbH
Kaiser-Friedrich-Ring 53 · D-65185 Wiesbaden

Gestaltung: B&D Design · 55569 Monzingen
www.bd-grafikdesign.de